

## Fahrtbericht der Fahrt vom 11. Juli 2013

Bei dieser Fahrt haben wir, fußend auf den Erfahrungen der beiden ersten Fahrten, die Fahrt geteilt und auf der Hinfahrt Kindern und ihren Familien aus Moisling die Gelegenheit geboten, die Lisa von Lübeck und Lübeck von der Trave her kennen zu lernen. Außerdem konnten wieder Jugendliche vom Kinder- und Jugendwohnhaus Eichenweg teilnehmen.

Der Verbund betreibt seit 2011 den Schülertreff für Grundschülerinnen und -schüler an der Heinrich-Mann-Schule in Lübeck- Moisling und bietet in diesem Rahmen auch eine Ferienbetreuung an. Die Fahrt mit der Lisa war in diesem Sommer der Höhepunkt des Angebotes. Die Teilnehmer wurden nach Erreichen Travemündes dort mit dem Bus abgeholt, der gleichzeitig die Teilnehmer aus den Eingliederungshilfe-Einrichtungen des Verbundes an das Schiff brachte.



Das Wetter meinte es an diesem Tag mit den TeilnehmerInnen ganz besonders gut, strahlender Sonnenschein den ganzen Tag, eine leichte Brise zur Abkühlung und auch in der Lübecker Bucht vor Travemünde nur leicht bewegtes Wasser.

Für alle TeilnehmerInnen war es ein besonderes Erlebnis und es bleiben sicher viele unvergessliche Eindrücke. Bei den Kindern war

beeindruckend zu beobachten, wie sich auch die ansonsten eher lebhaften Charaktere schnell in die Borddisziplin einfügten. Eine freundliche aber klare Ansprache von der Crew und das ungewohnte Terrain trugen dazu ebenso bei wie die instinktive Wahrnehmung, das so ein Schiff ein

besonderer Ort ist, dessen „Gefahrenpotential“ nur mit vorsichtigem und diszipliniertem Verhalten zu minimieren ist. Die ein wenig martiale Sicherheitsbelehrung dürfte ein Übriges getan haben. Das pädagogische Personal hatte jedenfalls weniger Mühe als in gewohnter Umgebung und konnte so die angenehmen Seiten der Seefahrt ebenfalls genießen.



Für die Bewohner unserer Eingliederungshilfe-Einrichtungen mit seelischen Beeinträchtigungen bot die Fahrt eine außerordentliche Abwechslung, die sichtbar genossen und dankbar wahrgenommen wurde. Das Ziel der Förderung geschichtlichen Wissens und Anschauung zur

hanseatischen Vergangenheit Lübecks wurde mittels einer Bordralley mit einem zum Teil nur nach eingehender Recherche zu beantwortenden

Fragenkatalog angepeilt. Mit viel Eifer wurden die Recherchen durchgeführt. Der Film von der Entstehung der Lisa war den meisten durch die Vorbereitung zwar bekannt, aber die Studien an Bord füllten dann doch eher die Gedächtnis- und Wissenslücke. Nebenbei konnte sogar die Mannschaft noch Neues über die Lisa erfahren. Ja, der Anker war wirklich einmal der Heckanker der Passat, auch wenn er nicht unmittelbar von dort überführt wurde.

Die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Es wurden durchweg mindestens 2/3 der möglichen Punktzahl eingefahren. Viele haben sich erstmalig mit der hanseatischen Geschichte beschäftigt und auch einen lebendigen Eindruck von den Dimensionen mittelalterlicher Schifffahrt erhalten. Für Interessierte hier der Fragenkatalog (ohne Antworten).

	<b>Frage</b>	<b>Antwort</b>
1	Wer hatte die Idee, dieses Schiff zu bauen?	
2	Welcher Schiffstyp ist die "Lisa"?	
3	Welche 3 Holzarten wurden verbaut?	
4	Wo wurden die Bäume dafür gefällt?	
5	Womit dichtet man Fugen beim Bau eines Holzschiffes ab?	
6	Wann wurde der Kiel gelegt?	
7	Wie lang ist der Hauptmast?	
8	Wofür wurden 45 t Blei benötigt?	
9	Wie schwer ist das Schiff?	
10	Woher stammt der Anker?	
11	Wann wurde Lübeck gegründet ?	
12	Von wann bis wann gab es die Hanse (Angabe in Jahrhunderten) ?	
13	Welche Bedeutung hat Eric Warburg für Lübeck?	
14	Bei welchen Städten ist der Name Hansestadt im Kfz Kennzeichen vorhanden?	
15	Wie alt ist das Holstentor?	
16	richtig beantwortet	